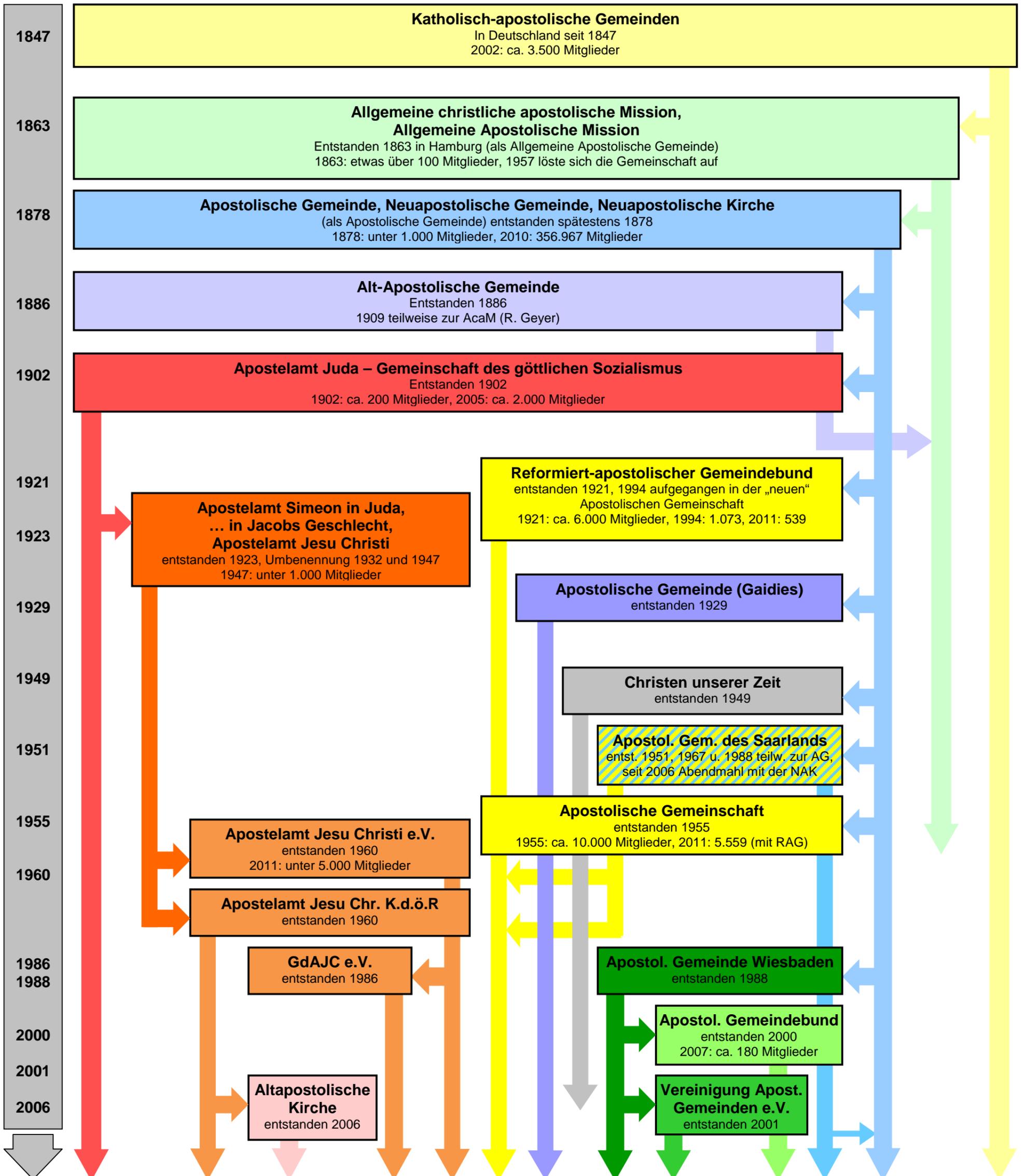


Die Apostolischen in Deutschland – Eine vereinfachte* Übersicht

In Deutschland bekennen sich ca. 400.000 Menschen zu einer apostolischen Glaubensgemeinschaft. Damit bildet diese Gruppe die viertgrößte christliche Glaubensrichtung im Land. Das Diagramm zeigt die Entwicklungen der Trennungen und Schismen, welche von den Muttergemeinden, den Katholisch-apostolischen Gemeinden in Deutschland, ab 1863 ausgingen. Sie sehen hier ein vereinfachtes Diagramm in chronologischer Anordnung.

Eine weltweite Betrachtung der apostolischen Glaubensrichtung würde noch eine Vielzahl weiterer Gruppen aufzeigen. Um den Globus bekennen sich schätzungsweise rund 20 Millionen Menschen zu den Apostolischen, davon etwa 10,5 Millionen zu der Neuaustolischen Kirche, 5,5 Millionen zu der Twelve Apostles' Church in Christ und 2,5 Millionen zu der Old Apostolic Church.



Zusammengestellt durch Mathias Eberle und Sebastian Müller-Bahr im Juli 2011. Netzwerk Apostolische Geschichte e.V. – www.apostolische-geschichte.de



* In diesem Diagramm unter anderem nicht enthalten (in Klammern: Datum der Entstehung): Alt-Apostolische Gemeinde (1890), Reformiert-Apostolische Gemeinde (1893), Heinrichs-Gemeinde (um 1900), Echt-Apostolische Gemeinde (1913), Apostelamt Johannes (1921, Rothe), Apostelamt Jesu Christi (1922, Zielonkowski), Neue-apostolische Christengemeinde (um 1950), Allgemeine-Apostolische-Gemeinde e.V. (um 2000), Gemeinschaft freier Christen (2006, Helfenbein); Alle Angaben ab 1945 bezogen auf das Gebiet der heutigen Bundesrepublik Deutschland (einschl. der ehemaligen DDR).

